# Sicherheitsdatenblatt

**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**Produktidentifikator**
**Handelsname:** **weber.xerm 864 F**

**Sicherheitsdatenblatt-Nummer:** 49PD20213
**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Mittelbettmörtel

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**Hersteller/Lieferant:**
Saint Gobain Weber GmbH
Schanzenstr. 84
D-40549 Düsseldorf
++49(0)211/91369-0
email: werner.wissmann@saint-gobain.com
**Notrufnummer:** Telefon: +49(0)6131-19240

## 2 Mögliche Gefahren

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

---

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** entfällt
**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
**Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

---

**Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
**Gefahrenpiktogramme**

GHS05

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Portlandzement, weiss
**Gefahrenhinweise**
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
**Sicherheitshinweise**

| | |
|---|---|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P103 | Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 1)

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P501 Inhalt/Behälter ... zuführen.

**Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

## 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung: Gemische**

**Beschreibung:** Fertigmörtel mit Portlandzement

| **Gefährliche Inhaltsstoffe:** | | |
|---|---|---|
| CAS: 7778-18-9<br>EINECS: 231-900-3<br>Reg.nr.: 2119444918-26-0099 | Calciumsulfat<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | 5 - 10% |
| CAS: 65997-15-1 | Portlandzement, weiss<br>Xi R37/38-41<br>Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335 | 2 - 5% |

**SVHC** entfällt

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30 °C).

**Nach Verschlucken:**

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

**Hinweise für den Arzt:** keine

**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Hinweise für die Brandbekämpfung**
**Besondere Schutzausrüstung:** Auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Staubbildung vermeiden.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mechanisch aufnehmen.
**Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7 Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**
**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Staubbildung vermeiden.
Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.
**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Lagerung:**
**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.
An einem kühlen Ort lagern.
**Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit Säuren lagern.
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
**Lagerklasse:** LGK (nach VCI-Konzept): 13 - Nicht brennbare Feststoffe
**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
**Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**GiSCode** -

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Zu überwachende Parameter**
**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

| CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes | % | Art | Wert Einheit |
|---|---|---|---|
| **7778-18-9 Calciumsulfat** | | | |
| AGW | Langzeitwert: 6 A mg/m³<br>DFG | | |

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 3)

| **65997-15-1 Portlandzement, weiss** | |
|---|---|
| AGV | Langzeitwert: 5 E mg/m³<br>DFG |

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Persönliche Schutzausrüstung:**
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
**Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Kurzzeitig Filtergerät:
Filter P2
**Handschutz:**
Schutzhandschuhe
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
**Handschuhmaterial**
Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille
**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**Allgemeine Angaben**

| | |
|---|---|
| **Aussehen:** | |
| **Form:** | Pulver |
| **Farbe:** | Weiß |
| **Geruch:** | Geruchlos |
| **Geruchsschwelle:** | Nicht bestimmt. |
| **pH-Wert bei 20 °C:** | >12 (DIN 19261)<br>In Verbindung mit Wasser |
| **Zustandsänderung** | |
| **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** | Nicht bestimmt. |
| **Siedepunkt/Siedebereich:** | Nicht bestimmt. |
| **Flammpunkt:** | Nicht anwendbar. |

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 4)

| | |
|---|---|
| **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** | Der Stoff ist nicht entzündlich. |
| **Zündtemperatur:** | Nicht bestimmt. |
| **Zersetzungstemperatur:** | Nicht bestimmt. |
| **Selbstentzündlichkeit:** | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| **Explosionsgefahr:** | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| **Explosionsgrenzen:** | |
| **Untere:** | Nicht bestimmt. |
| **Obere:** | Nicht bestimmt. |
| **Brandfördernde Eigenschaften** | Nicht bestimmt. |
| **Dampfdruck:** | Nicht anwendbar. |
| **Dichte:** | Nicht anwendbar. |
| **Schüttdichte:** | nicht bestimmt. |
| **Dampfdichte** | Nicht anwendbar. |
| **Verdampfungsgeschwindigkeit** | Nicht anwendbar. |
| **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:** | 1,5 g/l Zement |
| **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** | Nicht bestimmt. |
| **Viskosität:** | |
| **Dynamisch:** | Nicht anwendbar. |
| **Kinematisch:** | Nicht anwendbar. |
| **Lösemittelgehalt:** | |
| **Organische Lösemittel:** | 0,0 % |
| **VOC der Schweiz** | 0,00 % |
| **VOC der EU** | 0,00 % |
| **Sonstige Angaben** | Keine. |

## 10 Stabilität und Reaktivität

**Reaktivität**
**Chemische Stabilität**
**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Säuren.
Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.
**Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 5)

## * 11 Toxikologische Angaben

**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Akute Toxizität:**
**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

| Komponente | Art | Wert | Spezies |
|---|---|---|---|
| **7778-18-9 Calciumsulfat** | | | |
| Oral | LD50 | > 1581 mg/kg (Ratte) | |
| Inhalativ | LC50/4 h | > 2,61 mg/l (Ratte) | |

**Primäre Reizwirkung:**
**an der Haut:** Hautreizung durch Fettentzug möglich
**am Auge:** Verursacht Augenbeschwerden.
**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

## * 12 Umweltbezogene Angaben

**Toxizität**
**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

| Testart | Wirkkonzentration | Methode | Bewertung |
|---|---|---|---|
| **7778-18-9 Calciumsulfat** | | | |
| EC50/24h | > 790,0 mg/l (Belebtschlamm) | | |
| EC50/48h | > 79,0 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh)) | | |
| EC50/72h | > 79,0 mg/l (Selenastrum capricornutum (Grünalge)) | | |
| LC50/96h | > 79,0 mg/l (Fisch) | | |

**Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
**Verhalten in Umweltkompartimenten:**
**Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**
**Bemerkung:**
Das Produkt enthält Stoffe, die in Gewässern starke Trübungen verursachen.
Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.
**Bemerkung:** Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren.
**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.
**Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 6)

## 13 Hinweise zur Entsorgung

**Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung:**
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer 17 09 04.
**Europäischer Abfallkatalog**
Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

| | |
|---|---|
| 10 13 14 | Betonabfälle und Betonschlämme |
| 10 13 11 | Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen |

**Ungereinigte Verpackungen:**
**Empfehlung:**
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
**Empfohlenes Reinigungsmittel:**
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.
Säcke gründlich ausschütteln.

## 14 Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| **UN-Nummer**<br>**ADR, ADN, IMDG, IATA** | entfällt |
| **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**<br>**ADR, ADN, IMDG, IATA** | entfällt |
| **Transportgefahrenklassen**<br>**ADR, ADN, IMDG, IATA**<br>**Klasse** | entfällt |
| **Verpackungsgruppe**<br>**ADR, IMDG, IATA** | entfällt |
| **Umweltgefahren:** | Nicht anwendbar. |
| **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Nicht anwendbar. |
| **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** | Nicht anwendbar. |
| **Transport/weitere Angaben:** | Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen. |
| **UN "Model Regulation":** | - |



(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 07.10.2013 überarbeitet am: 29.08.2013

**Handelsname: weber.xerm 864 F**

(Fortsetzung von Seite 7)

## 15 Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.
**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
**UVV / BGV:** "Gesundheitsgefährlicher mineralischer Staub" (VBG 119)
**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
**Ansprechpartner:** Herr Wissmann tel. ++49 2363/399-210
**Abkürzungen und Akronyme:**
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**